

EIN NEUER GROSSER NORWEGISCHER DICHTER!

# Kristian Elster

## Das Amtsrichterhaus am Fjord

320 Seiten 8°. Geheftet etwa M 4.50, Ganzleinen etwa M 6.80

### Sigrid Undset

Schreibt über diesen Roman:

„Wärme und Stimmungsbreichtum durchströmen diesen Roman einer Familie, die ihre Lebenswurzeln in einem Kulturmilieu hat, das im Begriff ist unterzugehen. Außerordentlich schön baut es sich um die alte Mutter auf. Was in dem Buche geschieht, geht durch ihr altes Herz, über ihr graues Haupt. Und so bitter das Leben sie auch prüft, sie preist es doch im Guten und Bösen, selbst während sie alt und einsam dasitzt. Sehr anziehend ist dem Heime auf dem Amtsgerichtshof das Kindheitsheim der Frau des ältesten Sohnes, Johannes Hage, gegenübergestellt, wo zwei Menschen der Mittelklasse den täglichen Kampf ums Durchkommen mit einer großen Kinderschar kämpfen. Sie reiben sich auf, aber ganz gewiß nicht unbelohnt; sie altern, aber werden dabei reich — was für eine herrliche Summe menschlicher Möglichkeiten haben sie in ihren drei Räumen gesammelt! Und wie lieblich ist die junge Terese, reich und strahlend in ihrer Begrenztheit, in ihrer Bindung an das Familienleben! Tereses Hochzeit ist eines der schönsten Stücke des Buches... Ein so menschlich schönes und empfindungsreiches Buch wie dieses wird sicher für viele Leser zu den Büchern gehören, zu denen man zurückkehrt, wenn man anderes längst zur Seite gelegt und vergessen hat.“



Ⓜ

**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung München**